

JOURNALISTENTAG

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT PUSH THE BUTTON!



26. JANUAR 2019

ver.di

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT PUSH THE BUTTON! 32. JOURNALISTENTAG

der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di)

SAMSTAG: 26.1.2019

im Haus der ver.di-Bundesverwaltung,
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin
[#jt19](http://dju.verdi.de/journalistentag)

Die Teilnahme an der Veranstaltung
ist für ver.di-Mitglieder kostenlos,
diejenigen, die (noch) nicht
ver.di-Mitglied sind, zahlen einen
Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro.



VORABENDPARTY FREITAG: 25.1.2019 AB 19 UHR IM DEUTSCHEN ARCHITEKTUR ZENTRUM WILHELMINE-GEMBERG-WEG 6, 10179 BERLIN

Für die Übernachtung bei Anreise am Vorabend ist im Hotel Ibis (An der Schillingbrücke 2, 10243 Berlin, Tel: 030 / 25 76 03 44) in direkter Nähe zum Veranstaltungsort ein begrenztes Kontingent an Hotelzimmern reserviert. Wer sich bis spätestens 16. Dezember 2018 unter dem Kennwort „Journalistentag“ anmeldet, sichert sich den Platz. Das Hotel muss selbst gezahlt werden. Für ver.di-Mitglieder gibt es einen Hotelkostenzuschuss von 20 Euro gegen Nachweis der Hotelquittung, auch bei eigener Hotelbuchung.

Außerdem übernimmt ver.di für Mitglieder unabhängig vom gewählten Verkehrsmittel **einen Fahrtkostenzuschuss** in Höhe von 10 Cent pro Kilometer Entfernung einfache Fahrt.

Ausladungsklausel: Die Veranstalterin behält sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, sexistische, homophobe, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen oder Taten in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

ANMELDUNG 32. JOURNALISTENTAG 2019

Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union
(dju) in ver.di, Bundesgeschäftsstelle
Anmeldung per Post, Fax: 030 / 69 56 36 57
oder E-Mail: andje.raudszus@verdi.de

Verbindliche Anmeldung bis 14. Dezember 2018

Deutsche Journalistinnen- und
Journalisten-Union (dju) in ver.di
Bundesgeschäftsstelle
ver.di Bundesverwaltung RS 3

10112 Berlin

Datum / Unterschrift:

Ich melde mich verbindlich zum 32. Journalistentag
am Samstag, 26. Januar 2019 in Berlin an (bitte in Druckbuchstaben):

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Geburstag: _____

Ich bin ver.di-Mitglied

nein

Ich nehme an der Vorabendparty am Freitag, 25. Januar 2019 teil

nein

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT PUSH THE BUTTON!

SAMSTAG, 26.1.2019, 10-17 UHR

Journalismus ist der schönste Beruf der Welt, das ist unsere Überzeugung und prägt die berufspolitische Arbeit der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) in ver.di.

Wir wollen die Startbedingungen für den journalistischen Nachwuchs verbessern, damit auch in Zukunft die klügsten Köpfe in den Redaktionen arbeiten. Welche Wege in die Redaktionen führen, was die klassische Ausbildung auch unter den Bedingungen der Digitalisierung vorsieht und welche Chancen Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger haben, aber auch, was wir gemeinsam anpacken und gestalten können, damit Journalismus auch weiterhin der schönste Beruf der Welt bleibt: Der 32. Journalistentag dreht sich rund um das Thema Aus- und Weiterbildung, Vernetzung und Chancen.

Wir freuen uns auf die Informationen und Erkenntnisse der zahlreichen Expertinnen und Experten, vor allem aber auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ihre Beiträge!

Tagesmoderation: Tina Groll, Betriebsratsvorsitzende Zeit Online

9:00 Uhr Anmeldung und Get-together bei Kaffee
9:45 Uhr Begrüßung
10:00 Uhr Eröffnung
Frank Werneke, stellvertretender ver.di-Vorsitzender

10:15 Uhr **Youngster rennt, Oldie pennt?**
Was heißt es heute, Journalist_in zu sein?
Eine junge Kollegin und ein erfahrener Hase im Streitgespräch
Vanessa Vu, Zeit Online
Klaus Schrage, Nürnberger Nachrichten

10:30 Uhr **Viele Wege führen nach Rom ... und in den Journalismus**
Das klassische Verlagsvolontariat
Jan Henning Rogge, Ausbildungsredakteur
Mindener Tageblatt
Volo bei einer Rundfunkanstalt
Michael Neugebauer, Leiter Bereich Beratung und Kommunikation
Neela Richter, Projektleiterin, Electronic Media School (rbb)
Ausbildung in der Hochschule
Prof. Dr. Lorenz Lorenz-Meyer, Hochschule Darmstadt
Ausbildung in der Journalistenschule
Henriette Löwisch, Deutsche Journalistenschule
Ausbildung im praktischen Leben
Carina Fron, freie Journalistin

11:30 Uhr **Der Journalismus ist tot, lang lebe der Journalismus! Wie steht es um den journalistischen Beruf? Und welche Weichenstellungen braucht es?**
Podiumsdiskussion
Henriette Löwisch, Leiterin Deutsche Journalistenschule
Prof. Dr. Thomas Hestermann, Hochschule Macromedia
Prof. Dr. Lorenz Lorenz-Meyer, Hochschule Darmstadt
Leonhard Ottinger, Geschäftsführer RTL Journalistenschule
Moderation: Miriam Scharlibbe
Redakteurin, Neue Westfälische

12:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr Film der Abschlussklasse der Deutschen Journalistenschule

14:00 Uhr **Vorgehen statt stehenbleiben: Welche Weiterbildung benötigen feste und freie Journalist_innen? Und wie kann das sichergestellt werden?**
Podiumsdiskussion
Ulrike Dobelstein-Lüthe, Leiterin Bereich Weiterbildung, Hamburg Media School
Ramón García-Ziemsens, DW Akademie, Leiter Journalistische Ausbildung
Adrian Schimpf, Leiter Personal und Recht, Madsack Mediengruppe
Jörg Brokmann, Braunschweiger Zeitung

15:00 Uhr **Kreative Pause: Netzwerken bei Kaffee und Kuchen oder Workshop-Teilnahme**
Werkstattbericht Auskunftsrechte
Hans-Martin Tillack, Stern
Tool time: CrowdTangle, TweetDeck und SocialFlow für Anfänger_innen
Denise Ludwig, Social-Media-Beraterin
Von der Klagemauer zum produktiven Austausch: Wie gehen Vernetzung, Qualitätssicherung und Beratung von Kolleg_innen für Kolleg_innen?
Manfred Kloiber, freier Journalist

16:00 Uhr **Haltung, Freiheit, Engagement – Was braucht Journalismus neben Handwerk?**
Andrea Röpke, freie Journalistin und Buchautorin

17:00 Uhr **Schlusswort**

Impressum

Herausgeber/Veranstalter: Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) / Fachgruppe Medien in ver.di, ver.di-Bundesvorstand, Fachbereich 8. Verantwortlich: Cornelia Haß, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin. dju@verdi.de, medien@verdi.de.

<http://dju.verdi.de>, <http://rundfunk.verdi.de>. #jt19
Gestaltung: Vision & Gestalt
Illu: Michael Strahl. Druck: Paulick & König GbR
Druckerei Bunter Hund, Berlin

ver.di